

Große Resonanz auf neues Angebot der kfd Maria Frieden

Karten spielen in gemütlicher Atmosphäre

Gleich 20 Frauen machten sich auf den Weg ins Begegnungszentrum (BZ) Maria Frieden, um bei dem neuen Angebot der katholischen frauengemeinschaft deutschland (kfd) Maria Frieden mitzumachen.



Begrüßung und Namensschildvergabe im Foyer des BZ

Karten spielen stand auf dem Programm, dabei eine Tasse Kaffee oder Tee trinken, Plätzchen essen und,

besonders wichtig, locker ins Gespräch kommen. „Wohlfühl-Atmosphäre pur“ meinte eine Teilnehmerin, sodass es nicht weiter verwunderte, dass der Nachmittag mit Doppelkopp oder Phase 10 scheinbar wie im Flug verging. Also soll es nicht bei einem einmaligen Angebot bleiben, waren sich die Teilnehmerinnen einig. Zukünftig wird regelmäßig, jeweils am 2. Donnerstag im Monat „gekartet“ und zwar ab 15 Uhr im BZ Maria Frieden. Interessierte Frauen können jederzeit mit einsteigen, ließen die Organisatorinnen des kfd-Teams weiter wissen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. „Der nächste Termin wäre also dann Donnerstag, der 8. Mai“ verkündete Mit-Organisatorin und künftige Ansprechpartnerin Elisabeth Püttmann am Ende des Spielnachmittags. Weitere Infos gibt es unter Tel.: 83056.



Elisabeth Püttmann (stehend links) gibt einige Infos, bevor das neue Kartenspiel-Angebot der kfd Maria Frieden in die erste Runde startet.



Spaß beim Doppelkopp-spiel!